

A). Dringender zusätzlicher Investitionsbedarf in Deutschland

Führende Wirtschaftsinstitute und -verbände (s.u.) sehen einen massiven und dringenden Investitionsbedarf in Deutschland über das kommende Jahrzehnt, und zwar in den folgenden drei Bereichen:

1. Klimaschutz und -anpassungsmaßnahmen. Darunter fallen:
 - Transformation der Wirtschaft auf Klimaneutralität: Dekarbonisierung in der Industrie, Lade- & Tankinfrastruktur, Hochlauf alternativer Kraftstoffe, Förderung privater Investitionen (z.B. energetische Sanierung), ...; Sozialausgleich (Stichwort: Klimageld).
 - Klimaanpassungsmaßnahmen:
Hochwasserschutz- & küstenschutz, Wassermanagement wg. trockenerer Sommer und extremere Niederschlagsmuster, Hitzeanpassung in Städten, ...
2. Sanierung Deutschlands maroder Infrastruktur
Stichworte: Deutsche Bahn (bis zu €60 Milliarden bis 2030), 4000 - 5000 Brücken, Schulen, Straßen, ...
3. Digitalisierung
Im EU-Vergleich liegt Deutschland nur im Mittelfeld. Insb. im Bereich der öffentlichen Verwaltung gibt es starken Nachholbedarf, was von der Wirtschaft zunehmend als Wettbewerbsnachteil gesehen wird.

B). Dringlichkeit der Klimamaßnahmen:

Der Weltklimarat IPCC. Dieser schrieb März 2023 in der „Zusammenfassung für die politische Entscheidungsfindung“ (!) seines jüngsten Berichts folgende zwei entscheidende Sätze:

- **„Die in diesem Jahrzehnt getroffenen Entscheidungen und durchgeführten Maßnahmen werden sich jetzt und für Tausende von Jahren auswirken.“**
Und, wichtiger noch:
- **„Tiefgreifende, schnelle und anhaltende Minderungsmaßnahmen und eine beschleunigte Umsetzung von Anpassungsmaßnahmen in diesem Jahrzehnt würden die projizierten Verluste und Schäden für Menschen und Ökosysteme verringern“.** (eigene Unterstreichungen).

Fazit: Verzug bei Klimamaßnahmen jetzt bedeutet erhöhtes Leid und erhebliche Mehrkosten später!

C). Quellen:

- Das arbeitgebernahe **Institut der deutschen Wirtschaft / M. Hüther:**
€600 Milliarden über die nächsten zehn Jahre für Transformation, darunter €200 Mld. für Transformation, den Rest für Sanierung der Infrastruktur, Digitalisierung, usw.
- Agora Energiewende 2021: €30 Milliarden jährlich zusätzlich für 2021 – 2030 für Transformation – kaum was davon passiert.
- **BDI-Studie vom September 2024: 40€ - 70 Milliarden zusätzlich jährlich** für die öffentliche Haushalte über zehn Jahre
- Zahlen zu den Kosten der Sanierung der Bahn: Agora Energiewende, Bahnexperte Christian Böttcher, Bundesverkehrsministerium (über ChatGPT).
- Quelle zur Anzahl der zu sanierenden Brücken: : BMVI, Deutscher Brückenbauverband, Tageschau
- Digitalisierung-Nachholbedarf: EU-Kommission (DESI 2023), Nationaler Normenkontrollrat, Bitkom-Digitalisierungsindex 2022 (über ChatGPT)